



Schnappschuss aus der Heiliggeist Kirche Bern

Kollekten fallen aus – von wieviel Geld sprechen wir?

Die Kollekte ist fester Bestandteil eines jeden Gottesdienstes. Sie hat biblische Wurzeln: Paulus sammelte in den verschiedenen jungen christlichen Gemeinden für die Christinnen und Christen in Jerusalem. Das war eine faszinierende finanzielle Transaktion in jener Zeit! Und wie sieht es heute aus? Wieviel haben Sie das letzte Mal beim Ausgang in den Opferstock gegeben? Was schätzen Sie: Welche Summe konnte unsere Kirchgemeinde Münchenbuchsee - Moosseedorf letztes Jahr im Mai an

gemeinnützige Organisationen überweisen? Es waren 13'590.- Franken. Aufs Jahr kamen 57'715.- Franken zusammen. Das ist viel Geld – und der Mai ein «Spitzen-Monat» in Sachen Kollekten. Mit den ausbleibenden Gottesdiensten, Konfirmationen und Abdankungen fallen auch diese Spenden nun seit Mitte März weg. Sie fehlen den sozialen Organisationen.

Wir hatten erst Hemmungen, wegen «Geldsachen» an Sie zu gelangen – jetzt, wo es viele Menschen finanziell durchrüttelt. Aber die Sammelergebnisse der «Glückskette» hat uns positiv umgestimmt: Es sind bereits über 16 Millionen Franken gespendet worden zur Linderung der Pandemiefolgen (Stand an Ostern). Es gibt also nach wie vor Menschen, die teilen wollen und teilen können. Daher finden Sie unten eine Liste von Spendenempfehlungen mit kirchlichem «Filter»: Wir erinnern an kirchliche Hilfswerke und an besonders von Armut oder von Corona betroffene Menschen.

HEKS: Das Hilfswerk der evangelischen Kirchen Schweiz leistet in der Corona-Pandemie Soforthilfe in der Schweiz und weltweit. Spendenkonto: PC 80-1115-1; IBAN: CH37 0900 0000 8000 1115 1; Kennwort «Soforthilfe Corona-Pandemie».

Brot für alle: Die Erlöse aus der Fastenzeit für die Ärmsten der Welt sind ausgefallen. Spendenkonto PC 40-984-9; IBAN: CH95 0900 0000 4000 0984 9.

«Osterkollekte» der ev.-ref. Kirche Schweiz: Bedrohung Corona - Hilfsgüter für Spital auf der Insel Lesbos: IBAN CH40 0079 0016 5902 3311 1; PC 30-106-9; Vermerk «Osterkollekte 2020».



«Surprise»: Die VerkäuferInnen des Schweizer Strassenmagazins verlieren ihren Verdienst. Die Hefte werden aber weiter produziert und kostenlos online gestellt. Spendenkonto: PC 12-551455-3; IBAN CH11 0900 0000 1255 1455 3; Vermerk «Corona».

«Sleeper» und Gassenküche Bern: Die Notschlafstelle finanziert sich über den Club «Dead End» im gleichen Haus. Dieser ist geschlossen und es braucht andere Geldquellen. Einen witzigen Hausrundgang finden Sie im Internet mit den Stichworten «Rettet den Sleeper Youtube»:
Spendenkonto PC 30-23809-3; IBAN CH67 0900 0000 3002 3809 3.

Kirchliche Gassenarbeit Bern: Viele Einrichtungen für Menschen auf der Gasse sind geschlossen. Die Gassenarbeit macht mit voller Kraft weiter! Kirchliche Gassenarbeit Bern, Speichergasse 8, 3011 Bern; PC 30-30602-2 (Vermerk Verein).

Pestalozzi Kinderdorf: Für Bildung und die Einhaltung von Kinderrechten in 13 Ländern; IBAN CH37 0900 0000 9000 7722 4.

Frauenhaus Bern: Stiftung gegen Gewalt an Frauen und Kindern, Spendenkonto IBAN CH04 0079 0016 8752 3110 8.

Entlastungsdienst Bern: Betreuung von Menschen mit einer geistigen oder körperlichen Beeinträchtigung;
Spendenkonto IBAN: CH97 0900 0000 3045 8499 6.

Fastenopfer: Katholisches Hilfswerk Schweiz; Spendenkonto IBAN CH16 0900 0000 6001 9191 7.

Mission 21: Asien Kooperationsprogramm (Auslandkollekte 2020 der Kirchgemeinde); Spendenkonto IBAN CH58 0900 0000 4072 6233 2 Vermerk «Asien Kooperationsprogramm»

Herzlichen Dank für Ihre Spenden!

Fürs Pfarrteam: Barbara Ruchti